

SEESTADT BREMERHAVEN



Informationen zur Erhebung und Verarbeitung von personenbezogenen Daten nach Art. 13 und 14 EU-DSGVO

Amt für kommunale Arbeitsmarktpolitik
Abt. Freiwilligenagentur Bremerhaven

Stand: Mai 2023



**Magistrat der Stadt Bremerhaven
Amt für kommunale Arbeitsmarktpolitik - 83 -
Postfach 21 03 60, 27524 Bremerhaven**



**BREMERHAVEN
MEER ERLEBEN!**

Information über die Erhebung und die Verarbeitung personenbezogener Daten nach Art. 13 Europäische Datenschutzgrundverordnung im Amt für kommunale Arbeitsmarktpolitik Bremerhaven

Die nachfolgenden Informationen dienen der Transparenz über den Umgang mit personenbezogenen Daten in der Freiwilligenagentur Bremerhaven. Die Verarbeitung von personenbezogenen Daten erfolgt im Einklang mit den gesetzlichen Bestimmungen, insbesondere mit den Regelungen der Europäischen Datenschutzgrundverordnung (EU-DSGVO) und dem Bremischen Ausführungsgesetz zur EU-Datenschutzgrundverordnung (BremDSGVOAG).

Bezeichnung der Verarbeitungstätigkeit

Die Freiwilligenagentur Bremerhaven versteht sich als Bindeglied für alle Akteure des freiwilligen Engagements. Einerseits berät die Freiwilligenagentur Bremerhaven Personen, die an einer freiwilligen Tätigkeit interessiert sind oder dieser nachgehen, zu allen Fragen des freiwilligen Engagements einschließlich der Freiwilligendienste und ist diesen Personen dabei behilflich, auf ihre persönlichen Interessen abgestimmte freiwillige Tätigkeiten zu finden. Andererseits berät die Freiwilligenagentur Organisationen und Einrichtungen, die freiwillige Tätigkeiten anbieten, zu allen Fragen rund um das freiwillige Engagement und unterstützt diese Organisationen und Einrichtungen dabei, passende Freiwillige für ihre Tätigkeiten zu finden. Für die Beratung und Unterstützung der Personen, die an einer freiwilligen Tätigkeit interessiert sind oder dieser nachgehen, und der Organisationen und Einrichtungen, die freiwillige Tätigkeiten anbieten, sowie für eine Vermittlung zwischen diesen Personen und diesen Organisationen und Einrichtungen, ist es erforderlich, dass personenbezogene Daten verarbeitet werden.

Kontaktdaten des Verantwortlichen

Verantwortlich für die Datenerhebung ist

Magistrat der Stadt Bremerhaven
Amt für kommunale Arbeitsmarktpolitik, Abt. Freiwilligenagentur Bremerhaven
Bürgermeister-Smidt-Str. 109
27568 Bremerhaven
Tel.: 0471 309 466 0
E-Mail: arbeitsmarktpolitik@magistrat.bremerhaven.de

Kontaktdaten der/des Datenschutzbeauftragten

Der/die zuständige Beauftragte für den Datenschutz ist erreichbar unter:

Magistrat der Stadt Bremerhaven
Magistratskanzlei
Datenschutzbeauftragter
27576 Bremerhaven
Tel.: 0471-590-2597
E-Mail: datenschutz@magistrat.bremerhaven.de

Zweck und Rechtsgrundlage der Verarbeitung

Die Verarbeitung der personenbezogenen Daten ist notwendig, um Personen, die an einer freiwilligen Tätigkeit interessiert sind oder dieser nachgehen, und Organisationen und Einrichtungen, die freiwillige Tätigkeiten anbieten, zu beraten und zu unterstützen und zwischen diesen Personen und diesen Organisationen und Einrichtungen zu vermitteln. Die Verarbeitung der personenbezogenen Daten geschieht auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. e) DSGVO i.V.m. den Beschlüssen des Magistrats der Stadt Bremerhaven vom 02.06.2010 über die Umsetzung des Modellprojekts „Aufbau einer Freiwilligenagentur für die Stadt Bremerhaven“ und vom 15.01.2014 über das Konzept für die Weiterführung und –entwicklung der Freiwilligenagentur.

Notwendigkeit der Bereitstellung

Die Bereitstellung der personenbezogenen Daten ist für die Beratung und Unterstützung der Personen, die an einer freiwilligen Tätigkeit interessiert sind oder dieser nachgehen, und der Organisationen und Einrichtungen, die freiwillige Tätigkeiten anbieten, sowie für eine Vermittlung zwischen diesen Personen und diesen Organisationen und Einrichtungen notwendig. Sollten die personenbezogenen Daten nicht bereitgestellt werden, können die Beratungen und Unterstützungen der o.g. Personen und der o.g. Organisationen und Einrichtungen sowie die Vermittlung zwischen diesen Personen und diesen Organisationen und Einrichtungen nicht sinnvoll und zielführend durchgeführt werden.

Empfänger der personenbezogenen Daten

Die Daten der Personen, die an einer freiwilligen Tätigkeit interessiert sind oder dieser nachgehen, werden an passende Organisationen und Einrichtungen, die freiwillige Tätigkeiten anbieten, weitergegeben.

Die Daten der Vertreter:innen der Organisationen und Einrichtungen, die freiwillige Tätigkeiten anbieten, werden an Personen, die an einer freiwilligen Tätigkeit interessiert sind oder dieser nachgehen, weitergegeben.

Art der personenbezogenen Daten

Von den Personen, die an einer freiwilligen Tätigkeit interessiert sind oder dieser nachgehen, werden Stammdaten, Kontaktdaten, Daten über persönliche Interessen sowie Daten über ausgeübte Tätigkeiten und praktische Erfahrungen erhoben.

Von den Vertreter:innen der Organisationen und Einrichtungen, die freiwillige Tätigkeiten anbieten, werden Kontaktdaten und Daten des Gesuches erhoben.

Datenerhebung durch Dritte

Eine Datenerhebung durch Dritte findet generell nicht statt.

Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Die personenbezogenen Daten werden zwei Jahre nach dem letzten Kontakt mit der betroffenen Person aufbewahrt.

Betroffenenrechte

Betroffene Personen haben das Recht auf Auskunft über die gespeicherten und verarbeiteten Daten und in Folge das weitere Recht

- auf Berichtigung wegen unrichtiger oder unvollständiger Daten. (Art. 16 EU-DSGVO)
- auf Löschung wegen zu Unrecht verarbeiteter Daten, wenn Daten zur Aufgabenerledigung nicht mehr benötigt werden. Dabei sind die Aufbewahrungsfristen zu beachten. (Art. 17 EU-DSGVO)
- auf Sperrung/Einschränkung der Verarbeitung. Dies betrifft beispielsweise eine Löschung, wenn diese wegen Aufbewahrungsfristen noch nicht vorgenommen werden kann. (Art. 18 EU-DSGVO)
- auf Datenübertragbarkeit nach Artikel 20 EU-DSGVO, sofern personenbezogene Daten auf der Grundlage einer Einwilligung oder mittels automatisiertem Verfahren verarbeitet werden.
- auf Widerspruch nach Artikel 21 EU-DSGVO, sofern sich für die betroffene Person eine besondere Situation ergibt.
- auf Widerruf der Einwilligung, sofern die personenbezogenen Daten auf Grundlage einer Einwilligung der Betroffenen verarbeitet wurden. Die bis zum Widerruf erfolgte Verarbeitung bleibt davon unberührt.

Beschwerderecht

Jede betroffene Person hat das Recht auf Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde

Die Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit der Freien Hansestadt Bremen

Arndtstraße 1

27570 Bremerhaven

Tel.: +49 471 596 2010 oder +49 421 361 2010

Fax: +49 421 496 18495

E-Mail: office@datenschutz.bremen.de

wenn sie der Ansicht ist, dass ihre personenbezogenen Daten rechtswidrig verarbeitet werden.